



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

62. Jahrgang

Freitag, den 9. April 2021

Nummer 14

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Sitzung des Ortschaftsrates Bittelschieß
- Einwohnermeldeamt und Standesamt geschlossen
- B 313 Instandsetzung
- Entsorgungsanlage Ringgenbach
- IGGS
 - Haushaltsatzung 2021
 - Jahresabschluss 2019
- Feuerwehr Krauchenwies „Einsatzbericht“
- Müllabfuhr
- Fundinfo

Schulnachrichten

Kindergarten

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom EnBW Bittelsch./ Hausen/ Göggingen/ Ettisweiler	0800 3629 477
Störungsstelle Strom- Kr'wies/Ablach	97216
Störungsstelle Wasser	97250
Störungsstelle Abwasser/Kläranl.	97251
Winterdienst	97252
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-791
Sprechzeiten:	
Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Krauchenwieser Küste	7008

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829
E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de
Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647

E-Mail: info@gaertner-eissler.de oder
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de
Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324 (Amt) 304, Fax 962812
E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de
Sprechzeiten: Mo. 18.30 - 19.30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440 (Amt) 1817, Fax 901914
E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49
e-mail: johannes.lang@lrasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00 Uhr – 22.00 Uhr direkt in die Notallpraxis im Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzolernstraße 40, 72488 Sigmaringen.

Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Kinderärztlicher Notdienst: 0180 / 1929345
Zahnärztlicher Notdienst: 01805 / 911-660
(Festnetz-preis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42 ct/Min.; Bandansage)

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt: 0711 / 904-39555
Hotline Landratsamt SIG: 07571 / 102-6466
Gesundheitsamt SIG: 07571 / 102-6430
Kankenassen-Infotelefon: 0800 / 8484111

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/7301-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Spieß

Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, 88605 Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str. 10,
Tel. (0 75 75) 92 39-0, Fax 92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen) IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/730155, E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße 1, Tel. 07571/72965-50 oder -52, Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt. Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151-55164829

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige Hofstraße 12, 88512 Mengen, Tel. (07572) 7137 -431 sowie -372 und -368
E-Mail: pflegestuuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo.-Do. 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do. 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760, E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Frau Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531 od. 0162 7567982
sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.

Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter den Nummern:
Anfragen für Helfer und Einsätze: **0176-81653831**
Anfragen zu Abrechnungen: **0176-81680826**
oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de.

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

10.04./11.04.2021 – keine Sprechstunde

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

10.04.2021

Marien Apotheke, Hauptstraße 78, 88512 Mengen, Tel. 07572/1020

11.04.2021

Apotheke St. Michael, Steige 12, 88367 Hohentengen, Tel. 07572/711588
Hohenzollern Apotheke, Hauptstraße 7, 72505 Krauchenwies, Tel. 07576/96060

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr morgens.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates Bittelschieß

Einladung zu der am Montag, den 12.04.2021, um 20.00 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates im Bürgerhaus in Bittelschieß.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgaben
2. Baugesuche
3. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Robert Stumpp
Ortsvorsteher

Einwohnermeldeamt und Standesamt geschlossen

Wegen einer Fortbildung der Mitarbeiterinnen ist das Einwohnermeldeamt und das Standesamt am Mittwoch, den 14.04.2021 ganztägig geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

B 313, Instandsetzung und Verstärkung der Brücke über die Donau bei Sigmaringen

Baubeginn am Dienstag, 6. April 2021

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt die im Jahr 1977 erbaute Brücke über die Donau im Zuge der B 313 bei Sigmaringen ab Dienstag, 6. April 2021 instand setzen. Die Gesamtmaßnahme wird voraussichtlich Ende November 2021 abgeschlossen sein.

Mit dem allgemein stark gestiegenen Verkehrsaufkommen haben sich die Anforderungen an die Tragfähigkeit von Brückenbauwerken erhöht. Daher muss die Brücke mit der Instandsetzung verstärkt werden, um die Sicherheit für die Verkehrsteilnehmer für die nächsten Jahrzehnte gewährleisten zu können.

Nach einem intensiven Abstimmungsprozess mit dem Landkreis Sigmaringen, der Stadt Sigmaringen, den Gemeinden Sigmaringendorf und Inzigkofen sowie der Polizei wurde ein Umsetzungskonzept in vier Bauphasen mit jeweils unterschiedlichen Verkehrsführungen festgelegt.

Ab Dienstag, 6. April 2021 wird in der ersten Bauphase mit den Arbeiten auf der Fahrbahn von Krauchenwies in Richtung Sigmaringen begonnen. Der Verkehr wird mit einer Ampel gesteuert. Die Baustelle kann dadurch abwechselnd einstreifig passiert werden.

Um Rückstaus auf der B 313 möglichst gering zu halten, werden während der ersten Bauphase Bedarfsumleitungen eingerichtet. Den Verkehrsteilnehmern von Meßkirch kommend wird empfohlen, über Vilsingen und Dietfurt nach Sigmaringen zu fahren. Von Krauchenwies kommend wird der Verkehr in Richtung Balingen und Reutlingen über Sigmaringendorf nach Sigmaringen umgeleitet.

Der Wechsel der Bauphasen wird jeweils in der örtlichen Presse angekündigt.

Die Kosten für die Instandsetzung und Verstärkung der Brücke belaufen sich auf rund 1,4 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Anlieger an den Umleitungsstrecken und die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Beeinträchtigungen.

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im Internet unter verkehrsinfo-bw.de abgerufen werden.



Landratsamt Sigmaringen
Erweiterung der Öffnungszeiten
der Entsorgungsanlage Ringgenbach
am Samstag

Aufgrund der Corona-Pandemie und der dadurch beschränkten Anzahl von Anlieferern auf den Entsorgungsanlagen ist mit längeren Wartezeiten bis zu einer Stunde zu rechnen. Daher kommt es derzeit vor allem am Samstagvormittag zwischen 10.30 Uhr und 12.00 Uhr zu erheblichen Wartezeiten bei der Ein- und Ausfahrt zur Entsorgungsanlage Ringgenbach.

Ab 10. April 2021 wird daher die Anlage bis auf weiteres samstags bereits ab 8.00 Uhr geöffnet.

Die Entsorgungsanlage Ringgenbach hat ab sofort wie folgt geöffnet:

Montag	8:30 – 12:00 und 13:00 – 16:30 Uhr
Dienstag – Donnerstag	8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:30 Uhr
Freitag	8:00 – 12:00 und 13:00 – 17:00 Uhr
Samstag	8.00 – 12: 00 Uhr

Letzter Einlass 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten.

Es wird weiter darauf hingewiesen, dass bei allen Anlieferungen aus dem privaten Haushalt auf der Entsorgungsanlage Ringgenbach die Vorlage der Datenmatrix aus dem aktuellen **Gebührenbescheid 2021** erforderlich ist. Alle, die keine Datenmatrix vorweisen können, müssen für ihre Anlieferungen die jeweiligen Gebühren gemäß der Abfallwirtschaftssatzung bezahlen.

Bei Abgabe von Sperrmüll muss dabei der teurere Tarif für gewerbliche Anlieferer bezahlt werden. Es werden dann pauschal 50 Euro bei Anlieferungen bis 200 kg oder 1 m³ fällig, darüber 251,02 Euro je Tonne.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung: Telefon 07571 / 102 – 6677 oder E-Mail: Abfallberatung-KAW@LRASIG.de

Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter: www.landkreis-sigmaringen.de.

IGGS Haushaltssatzung 2021
Haushaltssatzung und Bekanntmachung
der Haushaltssatzung

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i. d. F. vom 16.09.1974 (GBl. S 408), letztmals geändert am 15.12.2015 (GBl. S. 1149) und von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (Gbl. S. 581), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2018 (GBl. S. 221) hat die Verbandsversammlung am 08. Februar 2021 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen:

§ 1

Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen EUR

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	977.000
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	1.166.050
1.3	Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-189.050
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	75.500
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	75.500
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-113.550

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen EUR

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	977.000
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.078.250
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-101.250
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	524.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.676.800
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 1.152.800
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 1.254.050
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	650.000
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	20.000
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	630.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-624.050

§ 2

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 650.000 EUR

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für In-

vestitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigung) belasten, wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 4 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird fest gesetzt auf 60.000 EUR

§ 5 Verwaltungs- und Betriebskostenumlage

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2021 eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage (gemäß § 19 der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig 590.000 EUR

Kommune	Anteil in Prozent	Anteil in Euro
Sigmaringen	31 %	182.900 €
Bingen	13 %	76.700 €
Sigmaringendorf	13 %	76.700 €
Inzigkofen	10 %	59.000 €
Krauchenwies	10 %	59.000 €
Stetten a.k.M.	10 %	59.000 €
Scheer	5 %	29.500 €
Schwenningen	5 %	29.500 €
Beuron	3 %	17.700 €

§ 6 Kapitalumlage

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2021 eine Kapitalumlage (gemäß § 18 der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig 106.000 EUR

Kommune	Anteil in Prozent	Anteil in Euro
Sigmaringen	31 %	32.860 €
Bingen	13 %	13.780 €
Sigmaringendorf	13 %	13.780 €
Inzigkofen	10 %	10.600 €
Krauchenwies	10 %	10.600 €
Stetten a.k.M.	10 %	10.600 €
Scheer	5 %	5.300 €
Schwenningen	5 %	5.300 €
Beuron	3 %	3.180 €

Sigmaringen, 08. Februar 2021

Dr. Marcus Ehm
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Das Landratsamt Sigmaringen hat mit Schreiben vom 08. März 2021 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2021 bestätigt. Der in § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 650.000 EUR wurde gem. § 18 GKZ i. V. m. § 87 Abs. 2 GemO genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt gem. § 18 GKZ i. V. m. § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom 09.04.2021 bis 19.04.2021, je einschließlich, während der Dienststunden im Rathaus Krauchenwies - Zimmer 11 - zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

IGGS Jahresabschluss 2019

Zweckverband Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Graf-Stauffenberg Rechnungsjahr 2019

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt die Verbandsversammlung am 07.12.2020 den Jahresabschluss für das Jahr 2019 mit folgenden Werten fest:

	EUR
1. Ergebnisrechnung	
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	661.334,39
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	437.223,33
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	224.111,06
1.4 Außerordentliche Erträge	0,00
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	224.111,06
2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	600.129,82
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	261.505,47
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	338.624,35
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.502.011,37
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-4.502.011,37
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-4.163.387,02
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	4.500.000,00
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	4.500.000,00
2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	336.612,98
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-17.892,29
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	104.507,24
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	318.720,69
2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	423.227,93
3. Bilanz	
3.1 Immaterielles Vermögen	4.689,02
3.2 Sachvermögen	4.402.306,14
3.3 Finanzvermögen	527.108,56
3.4 Abgrenzungsposten	0,00
3.5 Nettoposition	0,00
3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite	4.934.103,72
3.7 Basiskapital	0,00
3.8 Rücklagen	106.258,06
3.9 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	224.111,06
3.10 Sonderposten	0,00
3.11 Rückstellungen	43.000,00
3.12 Verbindlichkeiten	4.560.250,86
3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	483,74
3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite	4.934.103,72

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen
(§ 49 Abs. 3 Satz 4 i. V. m. § 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 36 GemHVO)

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgelegene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basiskapital
	ordentliches Ergebnis		drittvorangegangenen Jahr		ordentlichen Ergebnisses			
	Sonderergebnis	2	3	4	5	6	7	
	1							
1 Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	0	224.111	0	-1.051	0	106.258	0	0
2 Abdeckung vorgelegener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0	0	1.051	0			
3 Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		-224.111				224.111		
4 Verrechnung eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts		0						0
5 Ausgleich eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0				0		
6 Ausgleich eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0	0						
7 Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0						0	
8 Ausgleich eines Fehlbetrages des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0						0	
9 Ausgleich eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0					0	
10 Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0	0	1.051				
1 Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgelegenen Fehlbetrages mit dem Basiskapital					0			0
12 Verrechnung eines Fehlbetrages des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0							0
13 vorläufige Endbestände						330.369	0	0
14 Umbuchung aus den Ergebnissrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 3 GemHVO						0	0	0
15 Endbestände						0	0	0

Sigmaringen, den 07.12.2020

Dr. Marcus Ehm
Verbandsvorsitzender

Der Jahresabschluss liegt an sieben Tagen, und zwar vom 09.04.2021 bis zum 19.04.2021, jeweils einschließlich, während der üblichen Dienststunden im Rathaus Krauchenwies, Zimmer 11, öffentlich aus.



Freiwillige Feuerwehr Krauchenwies



Flächenbrand am Lutzensee

Am Dienstag, 30.03. wurde die Wehr zu einem kleineren Flächenbrand gerufen. Am Lutzensee in Höhe des Bahnhofs brannten ca. 20 Quadratmeter trockene Wiesenfläche. Ursache dürfte ein Holzkohlegrill gewesen sein, der unweit der brennenden Fläche betrieben wurde. Schnell war das Feuer gelöscht. Im Einsatz war der Löschbezirk I (Krauchenwies und Ablach).

Bitte nicht vergessen:

Müllabfuhr

Bitte die Behälter zur Leerung am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitstellen.

Montag, 12.04.2021

Gelber Sack in Krauchenwies und allen Ortsteilen

Dienstag, 13.04.2021

Restmüll in Krauchenwies und Ablach

Mittwoch, 14.04.2021

Restmüll in Hausen, Göggingen, Bittelschieß und Ettisweiler



In Ablach bei der Ried-Ranch wurde ein Rosenköpfchen (mit Ring) gefunden.

Dem Kleinpapagei fehlt eine Krallen, er ist grün, blau, hellorange, mit einem gelb/blauen Schnabel.

Weitere Auskünfte:

Bürgermeisteramt Krauchenwies, Zimmer 11, Tel. 07576 / 972-0

Kindergarten



Kindergarten St. Elisabeth Göggingen

Palmsonntag

Auch wenn die Kleinen der Gemeinde nicht an den Gottesdiensten anzutreffen sind, sind sie doch immer wieder mal mit dabei - nur zeitversetzt. Wir vom Kindergarten Göggingen feiern in Zeiten der Pandemie das Kirchenjahr ohne Zuschauer. So auch in diesem Jahr den Gottesdienst am Palmsonntag. Wir waren am Freitag,

26.03.2021 gemeinsam mit Pfarrer Moser in der Kirche, um dieses Ereignis zu feiern. Die Kinder erfuhren im Vorfeld, dass für die Menschen früher „Hosianna“ ein Freudenruf war. Diesen probierten wir für den Palm-

sonntag aus, selbst die Kleinsten winkten mit ihren Wedeln dabei und können sich heute, Tage nach dem Ereignis, noch gut an diesen Ruf erinnern. In der Kirche begrüßten wir Pfarrer Moser mit einem Frühlingslied. Gespannt lauschten dann die Kinder der Erzählung vom Einzug Jesu in Jerusalem, wovon sie schon im Kindergarten gehört hatten. Danach zogen die Kinder selbst durch ein gestaltetes Tor in die Geschichte ein und setzten die Erzählung, begleitet durch das Lied „Jesus zieht in Jerusalem ein“, praktisch um. Die Großen trugen ihre Fürbitten vor und zum Schluss wurde der Gemeinschaftspalmen gesegnet.

Für uns als kath. Einrichtung ist es jedes Mal von Neuem eine Freude, Kinder auf die unterschiedlichste Weise Glauben zu vermitteln. Es ist eine Bereicherung, mit Kindern auf dem Glaubensweg unterwegs zu sein und dabei eine Gemeinschaft zu bilden.



Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Wir gratulieren herzlich

am 09.04.2021, Herrn Dieter Kleiner, Bittelschieß, zum 75. Geburtstag

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, den 11.04.2021

10.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna Ablach

Sonntag, den 11.04.2021

8.45 Uhr Eucharistiefeier

St. Kilian Bittelschieß

Donnerstag, den 15.04.2021

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus Göggingen

Samstag, den 10.04.2021

19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Odilia Hausen**Dienstag, den 13.04.2021**

19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Ulrich Rulfingen**Mittwoch, den 14.04.2021**

8.30 Uhr Morgenmesse

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt

Conradin-Kreutzer-Str. 17, 88605 Meßkirch

Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600

Bürozeiten: Mo,Di,Do,Fr 9.00-11.00 Uhr

pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382

pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de

Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Gelobt sei**Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu seiner lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.****(1. Petrus 1,3)**

Wegen hoher Infektionszahlen finden bis 18. April keine Präsenzgottesdienste in der evangelischen Heilandskirche statt.

Unsere Kirche ist für einen Besuch und ein persönliches Gebet täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Dort finden Sie auch ein geistliches Wort für eine eigene Andacht zu Hause. Sie können das geistliche Wort auch im Pfarramt bestellen.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, eine Kerze in der Kirche anzuzünden.

Für ein Gespräch erreichen Sie mich unter der Telefonnummer 07575/925382.

In den Medien gibt es eine große Auswahl an Gottesdiensten. Nähere Informationen dazu finden Sie auch auf unserer Homepage:

www.ev.kirche-messkirch.de.

Ihre Anja Kunkel, Pfarrerin

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen**Kreuzkirche, Binger Straße 9****Telefon 0 75 71 - 68 30 10, Fax 68 30 13****Bürozeiten Stadtkirche:**

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 Uhr – 11.00 Uhr und

Mittwoch 10.30 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr -15.30 Uhr

Gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Bürozeiten: Kreuzkirche:**Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist wieder geöffnet**

(außer mittwochs und freitags) und ebenfalls telefonisch zu erreichen und

zwar unter der Nummer 07571/730930 sowie per mail:

info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo,Di,Do,Fr von 9.30 Uhr - 17.00 Uhr

Samstag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr

www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste**Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der Corona-Krise noch nachträglich zu Änderungen bei den Gottesdiensten kommen kann. Änderungen werden über die Tagespresse und evang-sig.de bekanntgegeben.****Sonntag, 11.04.2021, Quasimodogeniti**

10.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche, Sigmaringen Ströhle

Veranstaltungen**Dienstag, 13. April 2021**9.00 Uhr **Frauengesprächskreis**, Kreuzkirche

Gottes Schöpfung in Bildern mit Margrit Storl.

Musikalische Gestaltung: Margit Barsch

Diese Veranstaltung ist coronabedingt leider abgesagt.**Mittwoch, 14. April 2021****Aufgrund der aktuellen Lage durch die Corona-Krise findet der Konfirmandenunterricht nicht in Präsenzform statt. Näheres besprechen die Pfarrer/innen mit ihren jeweiligen Gruppen.****Vorankündigungen:****Kleine Kirche in der Tüte**

Das Team der Kleinen Kirche hat sich etwas ganz Besonderes ausgedacht. Da sich auch die Kleinsten in unserer Gemeinde derzeit nicht treffen können und Online-Gottesdienste auch mal eine Abwechslung brauchen, gibt es eine „Kleine Kirche in der Tüte“, um Gottesdienst zu Hause zu feiern. Für die Bestellung der Tüte bitte einfach eine mail schreiben an: Micha.fingerle@elkw.de

Verschiebung der Vesperkirche – neuer Termin im Frühherbst

Aufgrund der aktuell stark steigenden Corona-Zahlen haben wir uns zusammen mit den Zieglerschen schweren Herzens entschlossen die Vesperkirche in Verantwortung gegenüber den Mitarbeitenden und den Gästen zu verschieben.

Die Vesperkirche steht für Gemeinschaft und Solidarität und möchte auf soziale und materielle Armut aufmerksam machen. Diese Themen betreffen, auch aufgrund der Pandemie, immer mehr Menschen in unserer Gesellschaft. Wir bedauern daher sehr, dass wir die Vesperkirche verschieben müssen, halten es aber in der momentanen Lage für unumgänglich. Über den neuen Termin, der vermutlich im Frühherbst sein wird, werden wir Sie informieren.

Vorankündigung Ausstellung in der Stadtkirche

„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, woher kommt mir Hilfe?“

In der Ausstellung des Künstlers Kevin Oepen wird das Thema Berge und Gotteserkenntnis aufgegriffen. Grenzerfahrungen können zur Begegnung mit dem Höheren und zur Suche nach dem Mehr im Leben führen.

Vom 25.04. bis Anfang Juni wird die Ausstellung von 10.00-17.00 Uhr in der offenen Stadtkirche zu sehen sein. Die Eröffnung der Ausstellung mit einem Gottesdienst ist für den 25.04.2021 um 9.30 Uhr in der Stadtkirche geplant.

Bitte beachten Sie die Online-Veranstaltungen zur „Kulturellen Seelsorge“ mit Vorträgen, Musik, Meditationen und vielem mehr zu verschiedenen Themen. Abrufbar unter: https://evang-sig.de/fuer-die-seele/gemeinde_im_netz/kulturelleSeelsorge**Geöffnete Kirchen**

Die Ev. Stadtkirche ist täglich von 10:00-17:00 Uhr geöffnet. In der Passionszeit ist eine Installation zu sehen. Herzliche Einladung zum stillen Gebet.

Der Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen

Das KleiderReich ist derzeit wieder geschlossen.**Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage des KleiderReich: <https://kleiderreich-sig.de/>****Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge**findet normalerweise statt am **Mittwoch und Freitag** 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9**Bitte beachten Sie: Das Dialog-Cafe ist während des Lockdown geschlossen.****Hilfe in schwierigen Lebenslagen – Sozial- und Lebensberatung**

Für Hilfe in sozialen Notlagen erreichen Sie Michaela Fechter von der Beratungsstelle der Diakonie in der Regel von Di-Fr telefonisch unter Tel. 07571-683012 sowie per mail: fechter.michaela@diakonie-balingen.de

Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, sollte niemand direkt erreichbar sein.

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro in der Regel zu folgenden Kontaktzeiten vor Ort, telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail:

Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Di 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr und 14:00-15:30 Uhr

Achtung: Montags und Donnerstags ist das Gemeindebüro derzeit nicht besetzt!

Das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“ ist in der Regel zu folgenden Zeiten geöffnet sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do, Fr. 9:30-17:00 Uhr

Samstag 9:30-12:30 Uhr

Achtung: Das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“ ist derzeit geschlossen.

Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar.

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer Tel. 07571-683014
dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle Tel. 07571-683011
matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle Tel. 07571-3430
Pfarrer Micha Fingerle micha.fingerle@elkw.de

Dozent: Jörg Meyer, langjähriger Business-Trainer und Inhaber der Firma Macobus

Preis 100,00 EUR

Termin: 21.04.2021, 09:00 – 12:00 Uhr

Anmeldungen über die Homepage www.innocamp-sigmaringen.de unter dem Reiter „Veranstaltungen“.

Wissenswertes / Aktuelles

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Betriebs- und Familienservice

88356 Ostrach, Hauptstraße 17

Silofolien- und Altreifen-Entsorgung vom 13.-15. April (Dienstag – Donnerstag) 2021

Wir werden an vier Standorten im Ringgebiet Folien und Altreifen annehmen und zu einem für Sie günstigen Preis entsorgen.

- Entsorgungsanlage (Deponie) 88605 Meßkirch-Ringgenbach
- Firma Kleck Agrar, 88348 Bad-Saulgau Lampertsweiler
- Markus Sterk, Mayerhof 1, 88287 Grünkraut
- Heydt GmbH, Hasengärtlestr.54, 88326 Aulendorf

Die Folie wird recycelt...damit gebrauchte Folie Rohstoffe werden!

Bitte beachten Sie, dass die Silofolien bei der Annahme in **besenreinem Zustand** sein müssen. Stark verschmutzte Folie kann nicht angenommen werden, diese kann als Restmüll an den Sammelstellen entsorgt werden. Ebenfalls werden Altreifen angenommen. Bitte Sortenrein anliefern in den Fraktionen:

- Reifen >!!!! Durchmesser 120cm
- Reifen

NZ Obere Donau

Leibertingen. Naturpark-Vespertour. Samstag, 17. April, 8 bis 12 Uhr (Bestellung bis 14.04.)

Auf der Naturpark-Vespertour können die Erzeuger von regionalen Lebensmitteln besucht, die schönsten Gegenden des Naturparks entdeckt und unterwegs ein Naturpark-Vesper genossen werden. Die Vespertour startet am Bäumlehof in Leibertingen. Dort werden die vorbestellten Vespertüten am Samstag, 17. April in der Zeit von 8 bis 12 Uhr im „Lädelle“ ausgegeben. In der Tüte befindet sich neben allerlei regionalen Leckereien auch ein Wandervorschlag. Am Weg gibt es mehrere Möglichkeiten, Rast einzulegen. Natürlich kann man das Vesper auch einfach so genießen – aber nach ein wenig Bewegung schmeckt es doch gleich viel besser. Treffpunkt: „Lädelle“ Bäumlehof, Leibertingen; Kosten: Vespertüte für Erwachsene 13,- €, für Kinder (bis 12 Jahre) 8,- €; Informationen und Bestellung bis 14. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoeredonau.de.

WIS Sigmaringen

work@SIG 2021 - Anmeldung der Firmentage jetzt möglich

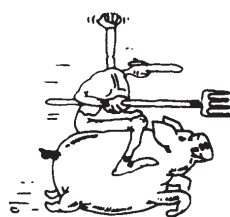
Die Sommerferien 2021 stehen ganz im Zeichen der Berufsorientierung. Bis 23. April haben alle Unternehmen aus dem Landkreis Sigmaringen noch die Möglichkeit, einen FirmenErlebnisTag in ihrem Unternehmen anzubieten. Über die neu gestaltete Website des Projekts unter www.work-at-sig.de/produkt/firmenerlebnistag ist eine sofortige Terminauswahl innerhalb der Sommerferien vom 29. Juli bis 12. September 2021 möglich. Welche Berufschancen bietet mir der Landkreis Sigmaringen? Welche Betriebe bilden aus? Aus welchen Ausbildungsberufen kann ich meinen Wunschberuf wählen? In diese und viele weitere Fragen sollen die FirmenErlebnisTage „work@SIG 2021“ einen Einblick geben.

Jeder teilnehmende Betrieb erhält einen professionellen Auftritt auf der besagten Website. Durch eine enge Zusammenarbeit der WIS GmbH mit den weiterführenden Schulen im gesamten Landkreis Sigmaringen wird das Projekt konkret bei der Zielgruppe platziert. Außerdem werden die FirmenErlebnisTage von vielfältigen Social-Media-Aktivitäten der WIS flankiert. Die Kosten richten sich nach der Unternehmensgröße. Am 01. Mai startet die Schüleranmeldung.

Für alle Fragen steht Projektmitarbeiterin Lea Lichownik unter 07571/72890-16 oder lichownik@wissigmaringen.de zur Verfügung.

Vereinsnachrichten

Landjugend Krauchenwies



Liebe Landjugend-Mitglieder,
hiermit laden wir Euch herzlich zu unserer ordentlichen **Generalversammlung** am **Freitag, den 09.04.2021 um 20:00 Uhr**, per Zoom-Video-Chat, ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
3. Tätigkeitsbericht des Kassiers
4. Tätigkeitsbericht der Schriftführerin
5. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
6. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
7. Vorschau und Termine
8. Wünsche und Anträge

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen zur Online-Versammlung wird gebeten. Bei Verhinderung bitten wir um rechtzeitige Abmeldung.

Eure Vorstandschaft

Seminare / Weiterbildung

Seminar am InnoCamp Sigmaringen:

Suchmaschinenoptimierung

Das Seminar vermittelt das grundlegende Know-how der wichtigsten Optimierungsvorgänge, ob als Kontrolle von externen Agenturdienstleistern, eigenen Suchmaschinenmaßnahmen oder Analyse des IST-Stands. Im Vordergrund steht die Implementierung der Suchmaschinenoptimierung als kontinuierlicher Prozess innerhalb des Firmen-Marketings.

Sollte das Seminar aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens nicht in Präsenz durchgeführt werden können, wird es als Online-Seminar angeboten werden.

Suchtberatung für Angehörige von Suchtkranken

Die Suchtberatungsstelle in Sigmaringen bietet ab 27.04.2021, von 16.30 – 18.00 Uhr eine Seminarreihe für Angehörige von Suchtkranken an. Die weiteren Termine sind Dienstag, 04.05.2021, Montag, 10.05.2021 und Dienstag, 18.05.2021 jeweils von 16.30 – 18.00 Uhr.

Zielgruppe für dieses Seminar sind Ehe- bzw. Lebenspartner, erwachsene Geschwister von Suchtkranken sowie erwachsene Söhne/Töchter von suchtkranken Eltern.

Ziel der Seminarreihe ist es, Klarheit zu gewinnen, sich mit Menschen in ähnlichen Problemlagen auszutauschen und konsequente Schritte zu unternehmen.

Selbstverständlich wird die Verschwiegenheit nach außen bewahrt.

Das Seminar ist nicht für die Klärung einer aktuellen Krisensituation geeignet, hierfür bieten wir Einzelgespräche an.

Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 19.04.2021 unter Tel. 07571- 4188 (Suchtberatungsstelle)

oder Mail: suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de.

Martin Heidegger Seminare im April 2021

Im April wird die Reihe der Heidegger-Seminare in Meßkirch fortgesetzt. Die Veranstaltungen unter der Leitung von Dr. Alfred Denker, dem Leiter des Martin-Heidegger-Archivs der Stadt Meßkirch werden aufgrund der anhaltenden Pandemie teilweise online stattfinden.

Das Lektüreseminar Martin Heidegger »Nietzsches Wort „Gott ist tot“« wird vom 9. bis 10. April als Zoom-Konferenz abgehalten. Bei der Lektüre handelt es sich um Heideggers erste Veröffentlichung über das Denken Nietzsches. Er versucht in diesem Text die metaphysische Grundstellung von Nietzsche innerhalb der Geschichte der abendländischen Philosophie zu erläutern.

Des Weiteren gibt es am 14. April ein Philosophisches Café unter dem Titel „Ich bin ein Europäer“ sowie einen Abendvortrag zu „Heideggers Denken in Zeiten von Corona“ am 16. April. Beides wird, genauso wie das Heidegger-Kolloquium „Heidegger – Hölderlin“ vom 28. – 30. Mai online stattfinden.

Für das geplante Philosophische Café am 26. Mai und den Workshop „Einführung in Heideggers Denken“ steht die Entscheidung für eine Online-Durchführung noch aus.

Weitere Informationen gibt es unter www.messkirch.de, bei der Tourist-Information 07575/206-1422 oder unter schloss@messkirch.de.

Bauernverband Biberach-Sigmaringen

“Regionale Landwirtschaft fürs Klima !“

In den letzten Tagen hatte das Bundesumweltamt eine Halbierung des Fleischkonsums in Deutschland eingefordert. Diese Aussage hat die heimische Landwirtschaft sehr irritiert.

Unsere wahnsinnige Textilverwendung, die irre Viefliegerei und unsere sündhafte Lebensmittelverschwendung, traut sich das Umwelt-Bundesamt kaum mehr zu benennen.

Klar, dann gibt’s hilflos halt bloß noch den Aufschrei gegen die Fleischslust.

“Unsere regionalen Bauersfamilien mit ihrer vorbildlichen Kreislaufwirtschaft einschließlich grundsätzlich vorbildlicher Tierhaltung, die ständige Verbesserung zum Wohl des Klimaschutzes – die wir wollen, die jedoch im Geldbeutel der Berufsausübende jedoch erstmal negativ ankommt“, so Gerhard Glaser, Kreisobmann des Kreisbauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. .

Die Bauersfamilien sind zwar beim Aufschrei gegen die Fleischslust nicht gemeint, drohen aber als erstes unter die Räder zu kommen. (Weil das Restgeschäft dann bei den Mega-Agrar-Betrieben landet.)

Hoffentlich erkennt unsere ziemlich irritierte Gesellschaft/ Bürgerschaft noch rechtzeitig, dass nur die heimischen Bauern immer ein Klimagewinn sind.

Mehr Redlichkeit und Beherrtheit hilft dem Klima, mehr als populistisch verzerrte Angstparolen!

NZ Obere Donau

Der Feldhase – Nicht nur zu Ostern relevant

Zu kaum einer anderen Zeit des Jahres begegnen wir Hasen so oft wie in diesen Wochen. Zwar nicht unbedingt in der Natur, doch in den Supermärkten lacht uns die Schokoladenvariante rund um Ostern in den Regalen an. Einen lebenden Feldhasen zu entdecken, ist dagegen gar nicht so leicht.

Das liegt vor allem daran, dass Feldhasen wahre Tarnmeister sind. Den Tag verbringen die Tiere am liebsten geduckt in einer selbst gescharrten Mulde auf Acker- oder Wiesenflächen – der sogenannten Sasse. Hier ist der Hase durch sein bräunliches Fell gut getarnt, so dass man die Tiere meist erst dann entdeckt, wenn man quasi über sie stolpert. Die Hasen harren bis zum letzten Moment aus, bevor sie die Flucht ergreifen. Dann entfernen sie sich in rasendem Tempo und schlagen Haken, so dass ihnen kaum ein Feind folgen kann. Zwar sind Feldhasen durchaus auch tagsüber zu sehen, doch die Hauptaktivität liegt in der Dämmerung und Nacht.

Mit seinen kräftigen Hinterbeinen und den langen Ohren unterscheiden sich Hasen deutlich von Wildkaninchen. Feldhasen leben als Einzelgänger. Zusammen sieht man sie vor allem zum Fortpflanzungsgeschehen. Zwischen den männlichen Hasen, den Rammern, finden oft spektakuläre Aufeinandertreffen mit Boxkämpfen statt.

Die Fortpflanzungszeit beginnt früh im Jahr. Bis zu vier Mal pro Jahr kann eine Häsin Junge werfen. Dies wird durch eine besondere Anpassung ermöglicht. Bereits am Ende der Tragzeit können Häsinnen erneut befruchtet werden. Dieses Phänomen nennt sich Superfötation. Feldhasen leben ausschließlich an der Erdoberfläche, die Jungen kommen daher nicht in einem Bau zur Welt. Die Jungtiere werden als Nestflüchter voll entwickelt und mit Fell geboren und können sich gleich bewegen. Für rund einen Monat werden die Jungen von der Häsin gesäugt. Dabei bleibt sie aber jeweils nur sehr kurz bei ihrem Nachwuchs, um keine Feinde auf die kleinen Hasen aufmerksam zu machen. Hasennachwuchs, der ohne Mutter gesichtet wird, ist also völlig normal. Die Tiere wurden nicht verlassen und dürfen keinesfalls eingesammelt oder berührt werden.

Man geht davon aus, dass es in Deutschland etwa 2 bis 3 Millionen Feldhasen gibt. Trotzdem ist das Leben für Feldhasen in den letzten Jahrzehnten schwieriger geworden. Flächenversiegelung und die Intensivierung der Landwirtschaft haben den Lebensraum für sie verringert. Oft werden Hasen durch Autos überfahren oder von landwirtschaftlichen Maschinen erfasst. Die Tiere finden weniger Nahrung und sind durch fehlende Kleinstrukturen wie z.B. Hecken, die Schutz und Deckung bieten könnten, Feinden und der Witterung ausgeliefert. Deswegen gelten Feldhasen deutschlandweit als gefährdet und stehen auf der Roten Liste. Ihr Bestand hat in den vergangenen Jahrzehnten stark abgenommen, erst in jüngeren Jahren haben sich die Zahlen wohl etwas stabilisiert. Unterstützt werden können die Tiere durch die extensive Nutzung von Wiesen, das Belassen von Ackerrandstreifen und krautreichen Säumen sowie durch unterschiedliche Kleinstrukturen.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg Sparkassen-Kunden: Mehr Last als König

Erneut versucht die Sparkasse Bodensee, sich von Prämienverpflichtungen aus laufenden Prämienparverträgen zu lösen.

- Die Sparkasse teilt aktuell mit, sie könne die Sonderleistung, Sparraten von einer Fremdbank einzuziehen, ab Juni nicht mehr anbieten.
- Tipp: Betroffene müssen rechtzeitig einen Dauerauftrag einrichten, andernfalls riskieren sie den Verlust von Prämienansprüchen.

Gut verzinst Sparverträge sind vielen Banken ein Dorn im Auge. Sie versuchen mit allen Mitteln Kundinnen und Kunden aus diesen Verträgen zu locken oder zu drängen. So auch die Sparkasse Bodensee, die im Februar erneut Inhaber:innen von Prämienparverträgen angeschrieben hat. Wer nicht rechtzeitig einen Dauerauftrag zur Erbringung der Sparleistung einrichtet, riskiert womöglich Ansprüche über mehrere Tausend Euro.

In einem Schreiben vom Februar 2021, welches der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg vorliegt, behauptet die Sparkasse Bodensee, sie könne die Sonderleistung, die Raten von einer Fremdbank direkt einzuziehen, zukünftig nicht mehr anbieten. „Natürlich gehört der Lastschrift-einzug von Fremdkonten zu den grundlegenden Dienstleistungen, die je-

de Bank anzubieten imstande ist. Mit dieser unzutreffenden Behauptung versucht die Sparkasse, sich von weiteren vertraglichen Verpflichtungen zur Zahlung einer Prämie zu lösen“ kritisiert Niels Nauhauser, Abteilungsleiter Altersvorsorge, Banken, Kredite bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg das Verhalten der Sparkasse. Wird der fällige Sparbeitrag auch nur einmal nicht rechtzeitig erbracht, wird der Sparvertrag unterbrochen. Damit sind weitere Einzahlungen nicht mehr prämiengünstig. Die vereinbarte Prämienhöhe steigt kontinuierlich von anfänglich 2% auf 100% der gesamten Sparleistung nach Ablauf von 25 Jahren. Betroffene sollten rechtzeitig einen Dauerauftrag einrichten, der sicherstellt, dass die Sparraten auch bei einer Aneinanderreihung mehrerer Nicht-Bankarbeitstage (Feiertagen und Wochenende) stets entsprechend der vertraglichen Vereinbarung gutgeschrieben werden kann. „Am besten legt man den Dauerauftrag so an, dass er eine Woche vor der vereinbarten Frist ausgeführt wird“, rät Nauhauser. Gängige Fristen in den Verträgen sind „zum 1.“ oder „zum 15.“ eines Kalendermonats sowie „zum Beginn eines Vierteljahres“.

Sparkasse Bodensee bereits mehrfach aufgefallen

Die Sparkasse Bodensee war bereits im Vorjahr mit einer dreisten Masche aufgefallen. Die Sparkasse wollte Kund:innen mit einer Extra-Prämie zur vorzeitigen Kündigung ihres Prämiensparvertrags bewegen, um sich von der Zahlungspflicht weit höherer Prämien bei regulärer Vertragsfortsetzung zu lösen. Die Verbraucherzentrale hatte die Sparkasse wegen rechtswidriger Erklärungen in ihrem Schreiben an die betroffenen Kundinnen und Kunden erfolgreich abgemahnt. Im weiteren Verlauf des vergangenen Jahres versuchte die Sparkasse mit weiteren Anschreiben die Kundinnen und Kunden zur Vertragsauflösung zu bewegen. Die Verbraucherzentrale überprüfte im Rahmen ihrer Rechtsberatung einen Fall, bei dem die Verbraucher:innen bis zum Vertragsablauf im Jahr 2032 noch mit Prämien in Höhe von rund 40.000 EUR rechnen durften. Für die Vertragsauflösung hatte die Sparkasse Bodensee in einem Schreiben vom Dezember 2019 rund 5.500 Euro und in einem Schreiben vom Juni 2020 rund 4.700 Euro angeboten.

Betroffene können auf Zinsnachzahlung hoffen

Kundinnen und Kunden von „Prämiensparen flexibel“-Verträgen haben nach Auffassung der Verbraucherzentrale außerdem Anspruch auf Neuberechnung und Zinsnachzahlung, wenn die Sparkasse fehlerhafte Zinsanpassungsklauseln in ihren Verträgen verwendet hat. „In den überprüften Fällen der Sparkasse Bodensee haben wir Nachzahlungsansprüche über mehrere hundert Euro berechnet.“, so Nauhauser. Demnach hat die Sparkasse seit 2013 den Sparzins unangemessen stark gesenkt und Sparer so einen erheblichen Teil ihrer Zinsen vorenthalten. Die Verbraucherzentrale unterstützt Betroffene mit Informationen, Musterbriefen und einem Berechnungsangebot.

Diakonie Oberschwaben

Hoffungsraum Kirche - eine neue Test-Möglichkeit in der Stadtkirche Ravensburg.

Seit einigen Tagen können sich Menschen in Ravensburg mit Schnelltests auf Corona untersuchen lassen. Immer mehr Stationen kommen hinzu. Am Dienstag nach dem Osterwochenende werden die ersten Test-Pulte in der evangelischen Stadtkirche Ravensburg aufgebaut. „Wir beginnen zunächst mit zwei Test-Pulten“, beschreibt Raphael König von GnW (Gemeinsam neue Wege) die erste Etappe. Schnell können weitere Test-Möglichkeiten im Seitenschiff der Stadtkirche dazu kommen. „Je nach Bedarf“, ergänzt Florian Munz, der die technische Unterstützung hierfür bietet. Das positive Echo, u.a. aus der katholischen St. Jodoks-Kirche, hat den Stadtkirchengemeinderat mehrheitlich dazu bewogen, auch die größte evangelische Kirche der Stadt zur Verfügung zu stellen. „Nach ausführlicher Diskussion leisten auch wir einen Beitrag im Sinne der Ökumene, gleich zu Beginn der Altstadt, eine Anlaufstelle zu bieten.“, sagt Pfarrer Martin Henzler-Hermann. Die Initiatoren von GnW haben sogar die Idee, als Ravensburger Weg, die Testungen in drei Kirchen, jeweils zum Eingang der Stadt, anzubieten.

Flankiert wird das Angebot von GnW mit kostenfreien Bürger-Tests durch einige Angebote von Kirche und Diakonie. So werden die Musiker*innen weiterhin an der Orgel spielen und üben und die (kurze) Wartezeit mit Kirchenmusik immer wieder bereichern.

Der Stadtkirchen-Pfarrer bietet mittwochs von 15 bis 16 Uhr eine Möglichkeit zu Seelsorge-Gesprächen im Chorraum an. Das Diakonische Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee (OAB) hat die Initiatoren mit der Kirche zusammen gebracht. Ähnlich wie bei der Vesperkirche kann auch mit der Test-Kirche ein Zeichen der Hoffnung gesendet werden. Deshalb ist Diakon Gerd Gunßer mittwochs von 13 bis 14 Uhr für Beratungen in sozialen Belangen und wechselnde Mitarbeiterinnen aus der Psychologischen Beratung freitags von 14 bis 16 Uhr im Chorraum für kurze Gespräche anzutreffen. Hierbei kann niederschwellig ein Kontakt aufgenommen werden und Beratungsmöglichkeiten ausgelotet werden.

„Es ist beeindruckend, wie hier die Kirchen als Ökumene zusammen mit vielen verschiedenen Hilfsorganisationen zusammen handeln: so wird die vielbesagte Solidarität tatsächlich in die Tat umgesetzt.“, fasst Florian Burk von GnW zusammen.

Die Stadtkirche bleibt, ähnlich wie in St. Jodok, auch für die eigene Andacht geöffnet.

Es wird nur auf eine Trennung nach Hygiene-Verordnungen zu den Test-Stationen geachtet. So dass ein reibungsloser Ablauf garantiert ist. Testen lassen kann sich, wer keine Krankheitssymptome hat.

Mehr Informationen über unsere Homepage www.diakonie-oab.de